

Zwischenmitteilung Q1 2025



GFT Technologies SE | 8. Mai 2025

Agenda



Highlights | Marco Santos (Global CEO)

Finanzergebnisse Q1 & Ausblick 2025 | Dr. Jochen Ruetz (CFO & stellv. CEO)

Fazit | Marco Santos (Global CEO)

Solider Start ins Jahr 2025, Prognose bestätigt und 5-Jahres-Strategie in Umsetzung

HIGHLIGHTS Q1

- › Starkes Wachstum in den USA & Kanada durch neue Großaufträge mit Tier-1-Banken, Asset Management und Versicherungen
- › Beschleunigte Geschäftsentwicklung in Lateinamerika durch Tier-1-Banken, Tier-1-Versicherungen und erfolgreicher Abschluss der Integration von Sophos
- › Neuer langfristiger Vertrag für Digital-Banking-Transformation mit führender Bank in Dubai, Geschäft in APAC ausgebaut
- › Erfolgreicher Einstieg in die Robotikbranche mit bedeutendem KI-Auftrag bei einem weltweit führenden Robotikunternehmen aus Deutschland
- › GFT AI Impact (GenAI für SDLC) mit starkem Momentum, Lizenzen von 315 auf 440 in Q1 gesteigert, über 10.000 Mitarbeiter geschult
- › Herausforderungen in Großbritannien und bei Software Solutions identifiziert und strukturelle Transformationsinitiativen gestartet
- › Auszeichnung als ‚Google Cloud Partner of the Year 2025‘ in Deutschland und mit zwei weiteren renommierten FS Tech Awards

Q1 2025 ERGEBNISSE

UMSATZ

222 Mio. €

+4% Wachstum

BEREINIGTES EBIT*

15 Mio. €

6,8% Ber. EBIT-Marge

PROGNOSE 2025

UMSATZ e

~ 930 Mio. €

+7% Wachstum

BEREINIGTES EBIT e*

~ 75 Mio. €

8,1% Ber. EBIT-Marge

* NEUE DEFINITION: Bereinigt um M&A-Effekte, Kapazitätsanpassungen, Effekte aus aktienkursbasierten Managementvergütungen und sonstige außerordentliche Effekte; Details auf Folien 31/32 und/oder IR Leistungskennzahlen (www.gft.com)

Solider Start ins Jahr 2025, Prognose bestätigt und 5-Jahres-Strategie in Umsetzung

HIGHLIGHTS Q1

- Starkes Wachstum in den USA & Kanada durch neue Großaufträge mit Tier-1-Banken, Asset Management und Versicherungen
- Beschleunigte Geschäftsentwicklung in Lateinamerika durch Tier-1-Banken, Tier-1-Versicherungen und erfolgreicher Abschluss der Integration von Sophos
- Neuer langfristiger Vertrag für Digital-Banking-Transformation mit führender Bank in Dubai, Geschäft in APAC ausgebaut
- Erfolgreicher Einstieg in die Robotikbranche mit bedeutendem KI-Auftrag bei einem weltweit führenden Robotikunternehmen aus Deutschland
- GFT AI Impact (GenAI für SDLC) mit starkem Momentum, Lizenzen von 315 auf 440 in Q1 gesteigert, über 10.000 Mitarbeiter geschult
- Herausforderungen in Großbritannien und bei Software Solutions identifiziert und strukturelle Transformationsinitiativen gestartet
- Auszeichnung als ‚Google Cloud Partner of the Year 2025‘ in Deutschland und mit zwei weiteren renommierten FS Tech Awards

INITIATIVEN 5-JAHRES-STRATEGIE



Agenda



Highlights | Marco Santos (Global CEO)

Finanzergebnisse Q1 & Ausblick 2025 | Dr. Jochen Ruetz (CFO & stellv. CEO)

Fazit | Marco Santos (Global CEO)



Neue Berechnung des bereinigten EBIT



GFT hat die Methodik zur Berechnung des bereinigten EBIT ab dem Geschäftsjahr 2025 an die gängige Praxis der Peer-Unternehmen angepasst. Die Vorjahreszahlen pro Quartal wurden entsprechend angepasst. Die neue Berechnung des bereinigten EBIT stellt sich wie folgt dar:

Bereinigtes EBIT

- M&A-Effekte
- Kapazitätsanpassungen (**NEU!**)
- +/- aktienkursbasierte Effekte aus Bewertung der Managementvergütung
- +/- Sonstige außerordentliche Effekte (**NEU!**)

EBIT

Neue Definition bereinigtes EBIT:

Das bereinigte EBIT reflektiert das operative Ergebnis ohne Effekte aus der aktienkursbasierten Bewertung von Vergütungsvereinbarungen, Aufwendungen für Personalkapazitätsanpassungen, Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen sowie sonstige außerordentliche Effekte. Zu den Effekten aus Unternehmenszusammenschlüssen gehören in erster Linie die Abschreibung identifizierbarer immaterieller Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenstransaktionen erworben wurden, oder separat erworbenes geistiges Eigentum, akquisitionsbedingte Vergütungen an Mitarbeiter oder verkaufende Anteilseigner sowie ergebniswirksame Transaktions- oder Integrationsaufwendungen. Gewinne bzw. Verluste aus der Veräußerung von Beteiligungen sind ebenfalls enthalten.

Q1 2025 – Resilientes Top-line-Wachstum trotz makroökonomischer Unsicherheiten

in Mio. €	Q1/2025	Q1/2024	Δ
Umsatz	221,91	212,39	4%
Auftragsbestand	462,25	404,58	14%
EBITDA	15,99	21,81	-27%
Bereinigtes EBIT*	15,09	18,31	-18%
<i>Bereinigte EBIT-Marge</i>	<i>6,8%</i>	<i>8,6%</i>	
EBIT	10,82	15,72	-31%
EBT	10,01	15,00	-33%
Konzernergebnis	7,09	10,62	-33%
Ergebnis je Aktie (in €)	0,27	0,40	-33%

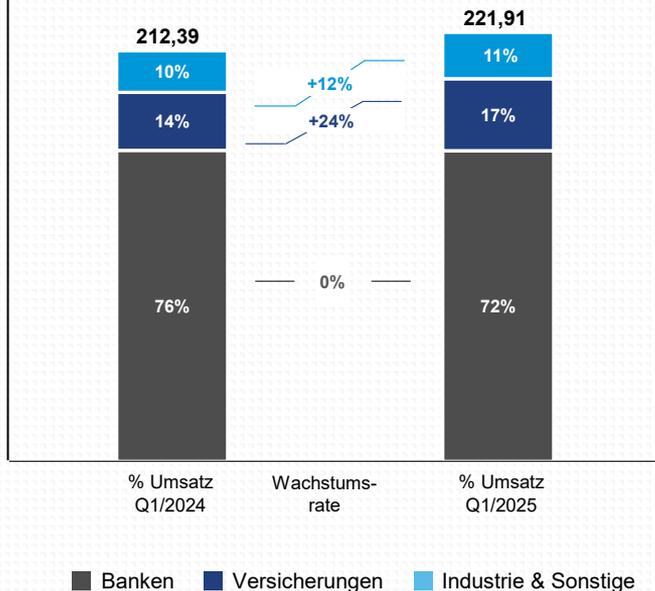
- Solides **Umsatzwachstum** von 4% (davon: organisch +5%, Währungseffekte -3%, M&A +2%)
- **Auftragsbestand** wächst deutlich um 14%
- **Bereinigtes EBIT** sinkt um 18%, hauptsächlich aufgrund von
 - zusätzlichen Investitionen, um das zukünftige Wachstum zu fördern
 - höheren Sozialversicherungsabgaben
 - geringeren F&E-Fördermitteln in verschiedenen Märkten
 - Großbritannien & Software Solutions-Geschäft mit Herausforderungen; strukturelle Transformationsmaßnahmen eingeleitet
- **Bereinigte EBIT-Marge** sinkt auf 6,8% (Q1/2024: 8,6%)
- **Steuerquote** konstant bei 29% (Q1/2024: 29%)

* Bereinigt um M&A-Effekte, Kapazitätsanpassungen, Effekte aus aktienkursbasierten Managementvergütungen und sonstige außerordentliche Effekte; Details auf Folien 31/32 und/oder siehe [Leistungskennzahlen](#) (gft.com)

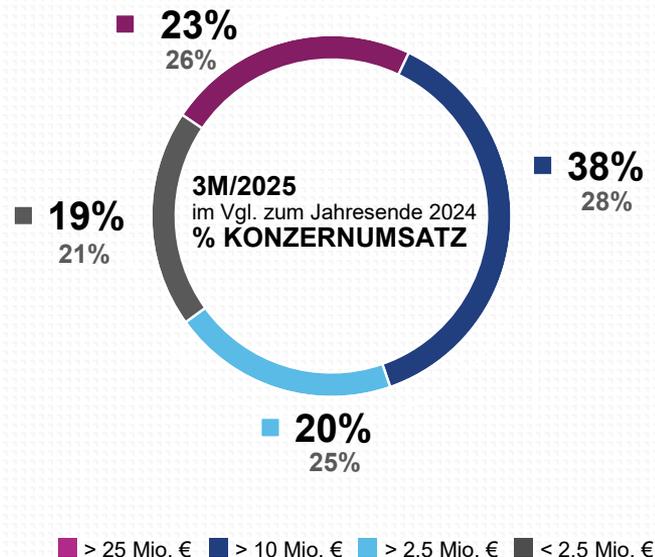
Dynamisches Wachstum im Versicherungsgeschäft mit +24%



Starkes Wachstum bei Versicherungen und Industrie & Sonstige



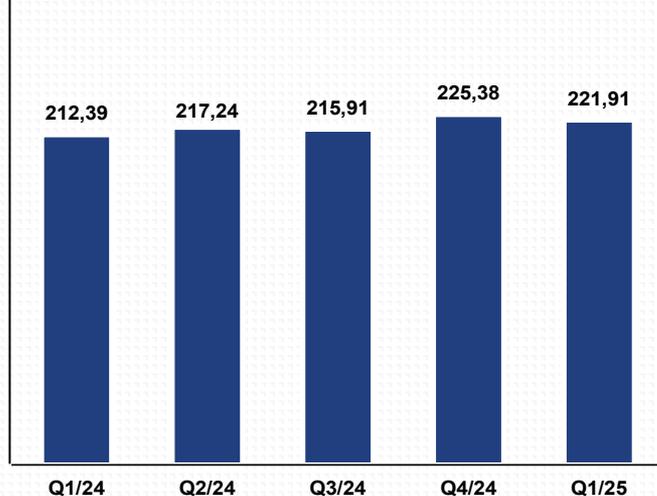
Ausgewogenes Kundenportfolio
Größter Kunde mit 12% des Gesamtumsatzes



Deutlich höhere Personalkosten belasten Margen



Umsatz in Mio. €



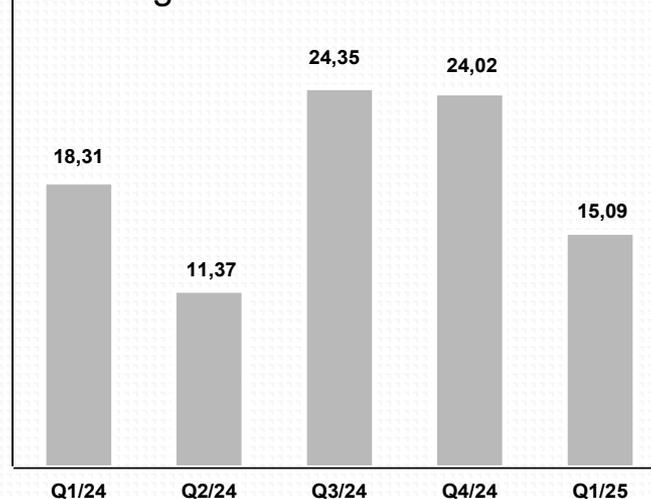
Q1/25 vs. Q1/24

- +4% vor allem aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung in Americas

Q1/25 vs. Q4/24

- -1,5% aufgrund saisonaler Effekte

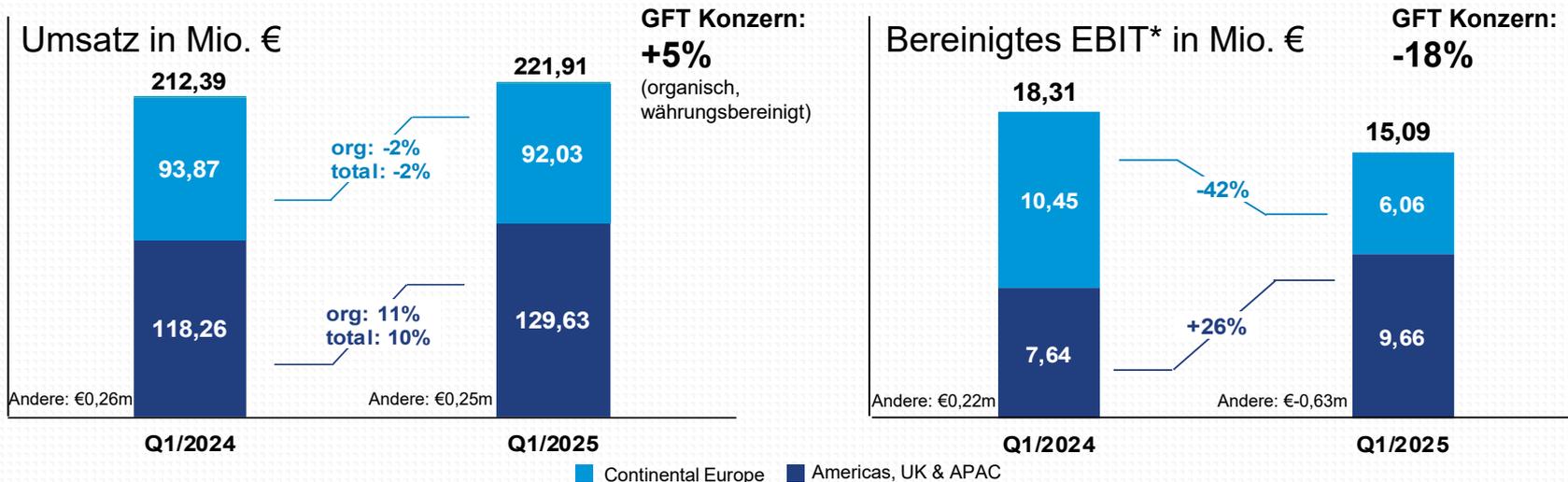
Bereinigtes EBIT* in Mio. €



- -18% hauptsächlich aufgrund gestiegener Personalkosten, **bereinigte EBIT-Marge** sinkt auf 6,8% y-o-y (Q1/2024: 8,6%)
- -37% vor allem aufgrund gestiegener Personalkosten und höherer Investitionen zur Förderung des zukünftigen Wachstums

* Bereinigt um M&A-Effekte, Kapazitätsanpassungen, Effekte aus aktienkursbasierten Managementvergütungen und sonstige außerordentliche Effekte; Details auf Folien 31/32 und/oder siehe [Leistungskennzahlen](#) (gft.com)

Umsatz und Ergebnis nach Segmenten



- **Continental Europe -2%** infolge makroökonomischer Unsicherheiten, vor allem in Spanien und Italien

Continental Europe

- Starke Performance in **Americas** (Brasilien, USA und Kanada) treibt Wachstum; organisch **+11%**; Großbritannien bleibt mit einem Rückgang von 31% herausfordernd

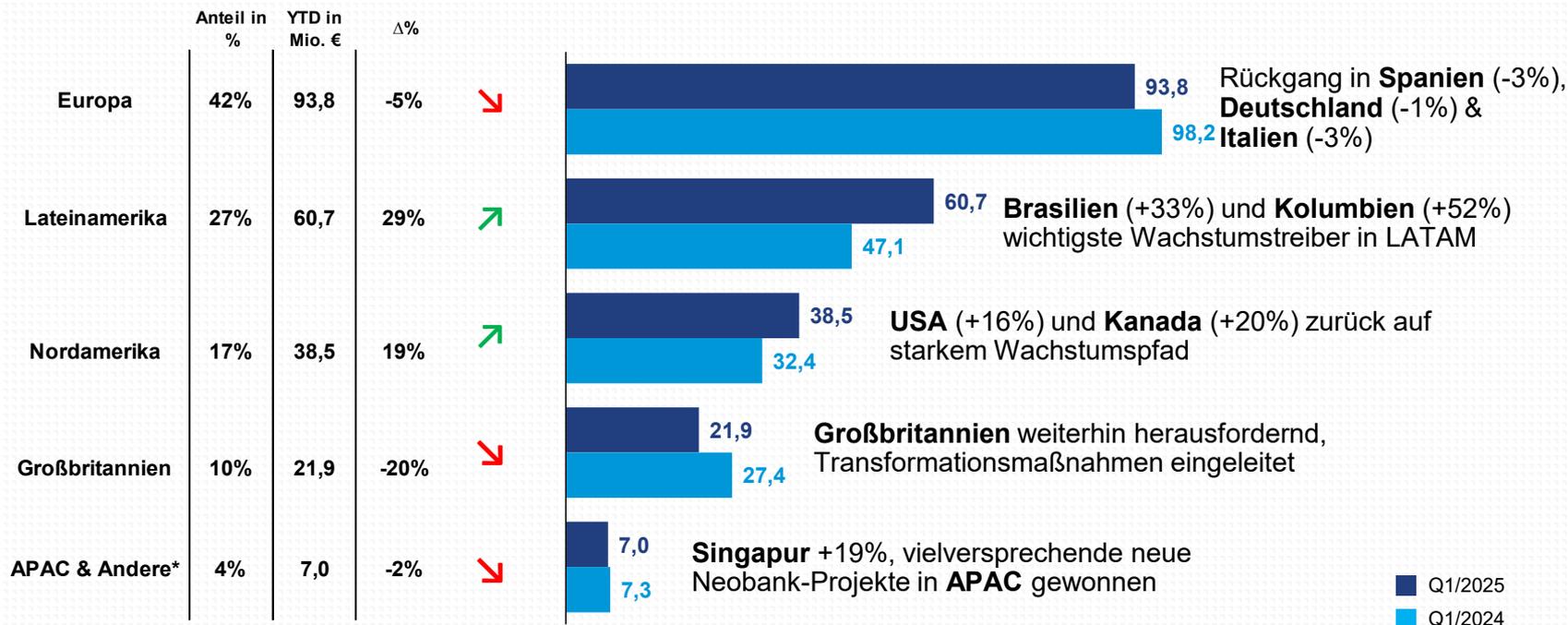
Americas, UK & APAC

- **-42% bereinigtes EBIT**, hauptsächlich aufgrund höherer Investitionen und Personalkosten sowie rückläufigem Geschäft bei Software Solutions
- **+26% bereinigtes EBIT**: sehr starke operative Performance, insbesondere in den USA und in Kanada, gleicht schwächere Geschäftsentwicklung in Großbritannien aus

* Bereinigt um M&A-Effekte, Kapazitätsanpassungen, Effekte aus aktienkursbasierten Managementvergütungen und sonstige außerordentliche Effekte; Details auf Folien 31/32 und/oder siehe [Leistungskennzahlen](https://www.gft.com) (gft.com)

Umsatz nach globalen Regionen (basierend auf Standort der Kunden)

Dynamisches Wachstum in Nord- & Lateinamerika gleicht Marktschwäche in Europa aus



* Andere: Q1/2025: 1,1 Mio. €; Q1/2024: 1,7 Mio. €

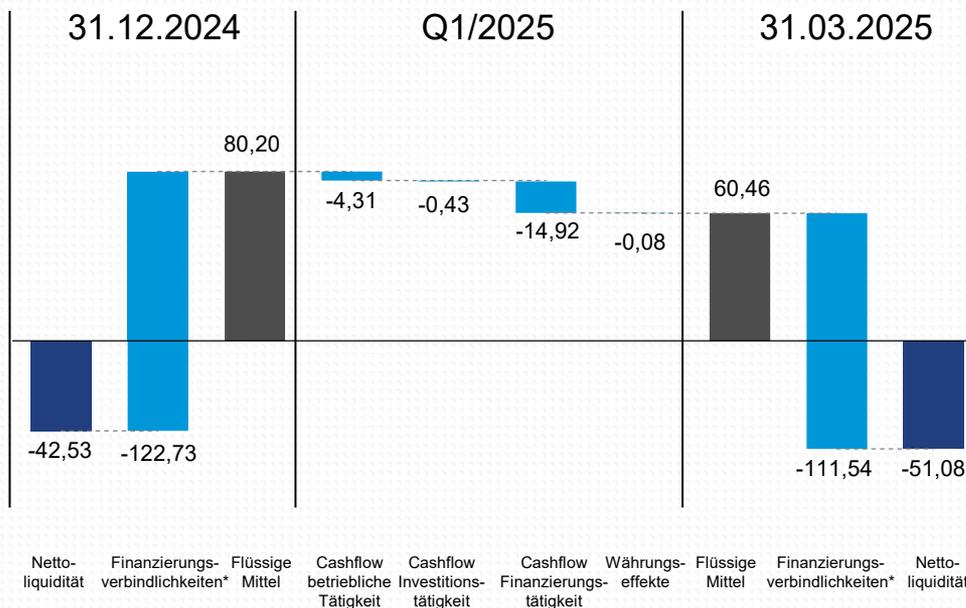
Gewinn- und Verlustrechnung – Deutlicher Personalkostenanstieg



in Mio. €	Q1/2025	Q1/2024	Δ%
Umsatz	221,91	212,39	4%
Sonstige betriebliche Erträge	2,58	3,03	-15%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-27,96	-27,68	1%
Personalaufwand	-164,21	-150,08	9%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16,33	-15,85	3%
EBITDA	15,99	21,81	-27%
Abschreibungen	-5,17	-6,09	-15%
EBIT	10,82	15,72	-31%
Finanzergebnis	-0,81	-0,72	13%
EBT	10,01	15,00	-33%
Ertragsteuern	-2,92	-4,38	-33%
Periodenergebnis	7,09	10,62	-33%
Ergebnis je Aktie (in €)	0,27	0,40	-33%

- Solide **Umsatzentwicklung** von 4%, gestützt durch Entwicklung in Americas, insb. in Brasilien. Negative Währungseffekte von -6,15 Mio. € (-3%)
- **Sonstige betriebliche Erträge** sanken hauptsächlich aufgrund geringerer Wechselkursgewinne und staatlicher Zuschüsse, insb. für F&E
- Verhältnis der **Aufwendungen für bezogene Leistungen** zum Umsatz mit 12,6% rückläufig (Q1/2024: 13,0%)
- **Personalaufwand** (+9%) deutlich beeinflusst durch die höhere Mitarbeiterzahl in Brasilien und Kapazitätsanpassungen i.H.v. 3,09 Mio. € (Q1/2024: 1,08 Mio. €). Verhältnis von Personalaufwand ohne Kapazitätsanpassungen und bezogene Leistungen zum Umsatz auf 85,2% gestiegen (Q1/2024: 83,2%)
- Höhere **sonstige betriebliche Aufwendungen** (+3%) aufgrund laufender Wachstumsinvestitionen sowie Vertriebs- und Marketingaktivitäten
- Rückgang der **Abschreibungen** infolge rückläufiger Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokationen
- Effektive **Steuerquote** mit 29,2% auf Vorjahresniveau

Cashflow-Analyse (Mio. €) – Reduzierung der Finanzschulden



- Rückgang der **Nettoliquidität** auf -51,08 Mio. € (31.12.2024: -42,53 Mio. €) vor allem aufgrund der operativen Geschäftstätigkeit | Anstieg nicht in Anspruch genommener Kreditlinien auf 62,76 Mio. € (31.12.2024: 51,20 Mio. €)
- **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** i.H.v. -4,31 Mio. € (Q1/2024: 6,42 Mio. €) belastet durch erhöhte Mittelbindung im Working Capital, insb. bei Kundenforderungen – nach sehr positiven Effekten in Q4/2024 durch signifikante Zahlungen von Großkunden. Zudem Auszahlung von Boni in Q1/2025
- **Cashflow aus Investitionstätigkeit** mit -0,43 Mio. € (Q1/2024: -79,80 Mio. €) auf niedrigem Niveau. Die Mittelabflüsse des Vorjahres betrafen im Wesentlichen die Sophos-Akquisition
- **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** i.H.v. -14,92 Mio. € (Q1/2024: 67,92 Mio. €) geprägt durch Nettorückzahlung von Krediten über 11,82 Mio. € (Q1/2024: Kreditaufnahme 70,80 Mio. €)
- Geringerer **bereinigter Free Cashflow**** i.H.v. -7,92 Mio. € (Q1/2024: 2,70 Mio. €), überwiegend aufgrund des Rückgangs des operativen Cashflows

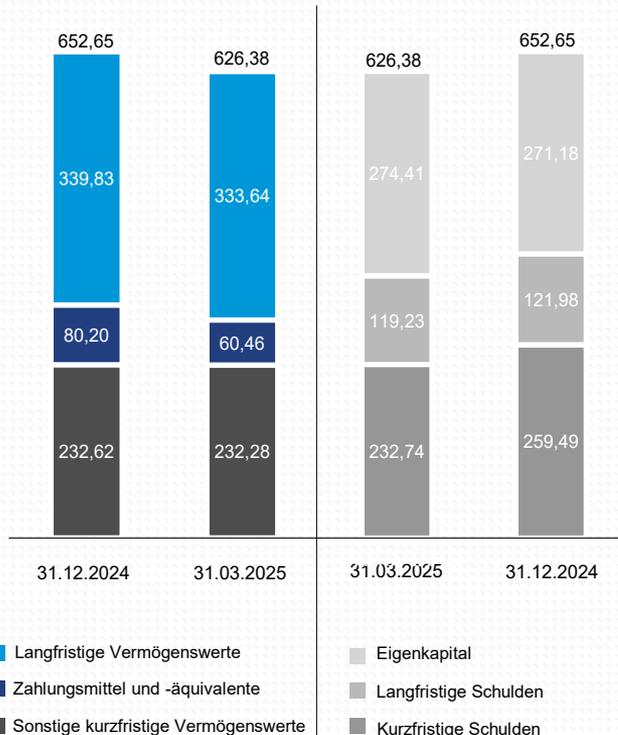
* Finanzierungsverbindlichkeiten umfassen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

** Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen (ohne Investitionen im Zusammenhang mit Unternehmenszusammenschlüssen) sowie Zahlungen für Leasingverbindlichkeiten; Details siehe [Leistungskennzahlen](#) (gft.com)

Bilanz (Mio. €) – Verbesserte Eigenkapitalquote



- **Bilanzsumme** um 4% auf 626,38 Mio. € (31.12.2024: 652,65 Mio. €) gesunken – vor allem aufgrund der Tilgung von Bankkrediten
- **Langfristige Vermögenswerte** auf 333,64 Mio. € gesunken (31.12.2024: 339,83 Mio. €); infolge währungsbedingter Umbewertung von Geschäfts- und Firmenwerten sowie planmäßiger Abschreibungen auf Sachanlagen. Anteil der langfristigen Vermögenswerte an Bilanzsumme betrug 53% (31.12.2024: 52%)
- Rückgang **liquider Mittel** um 19,74 Mio. € auf 60,46 Mio. €, vor allem bedingt durch Rückführung von Bankverbindlichkeiten
- **Sonstige kurzfristige Vermögenswerte** i.H.v. 232,28 Mio. € i. W. auf Vorjahresniveau (31.12.2024: 232,62 Mio. €). Sonstige kurzfristige Vermögenswerte umfassen v.a. Kundenforderungen über 187,15 Mio. € (31.12.2024: 185,81 Mio. €)

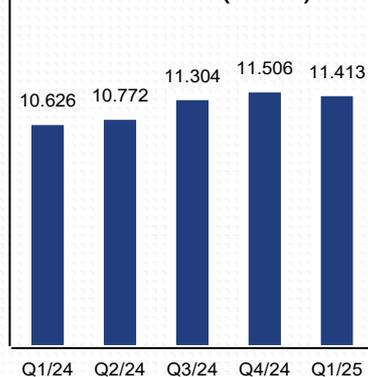


- Erhöhung des **Eigenkapitals** auf Periodenüberschuss von 7,09 Mio. € zurückzuführen (Q1/2024: 10,62 Mio. €) – bei negativen Währungseffekten i.H.v. -3,85 Mio. € | Eigenkapitalquote um zwei Prozentpunkte auf 44% verbessert (31.12.2024: 42%)
- **Langfristige Schulden** mit 119,23 Mio. € leicht unter Vorjahresniveau (31.12.2024: 121,98 Mio. €). Rückgang im Wesentlichen auf geringere Leasingverbindlichkeiten zurückzuführen
- **Kurzfristige Schulden** auf 232,74 Mio. € gesunken (31.12.2024: 259,49 Mio. €). Rückgang um 26,75 Mio. € v.a. verursacht durch geringere Bonusrückstellungen (-11,43 Mio. €), Vertragsverbindlichkeiten (-11,04 Mio. €) und Finanzierungsverbindlichkeiten aufgrund der Tilgung von Bankkrediten (-10,86 Mio. €). Gegenläufiger Effekt vor allem durch Anstieg der Rückstellungen für Urlaubsansprüche (+3,88 Mio. €)

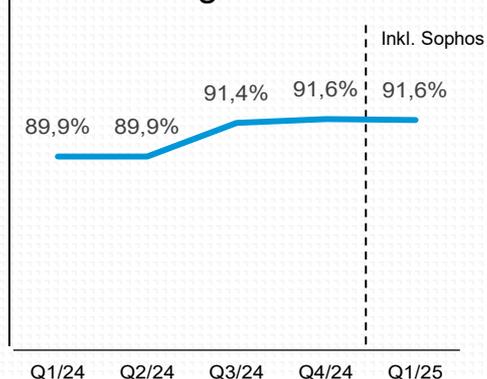
Flexible, anpassungsfähige und leistungsstarke Belegschaft



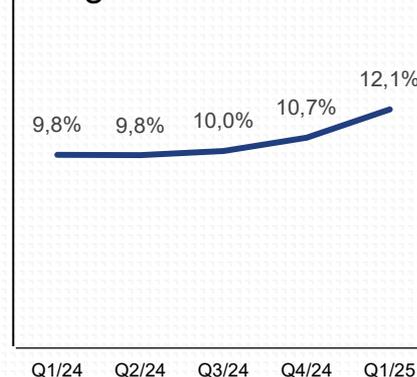
Mitarbeiter (FTE)



Auslastung*



Ungewollte Fluktuation*



- Mitarbeiterzahl** gegenüber Jahresende 2024 leicht um 1% gesunken (gegenüber Q1/2024: +7%)
 - ↑ Kolumbien, Kanada, USA, Indien
 - ↓ Brasilien, Spanien, Italien, Deutschland, Polen, Großbritannien, Mexiko
- Anzahl der **externen Auftragnehmer** auf 1.104 reduziert per Ende Q1/2025 (31.12.2024: 1.215)
- Auslastung** blieb mit 91,6% im Quartalsvergleich hoch; signifikanter Anstieg gegenüber Q1/24 (+1,7pp), unterstützt durch die Einbeziehung von Sophos in die Berechnung ab Q1/25 mit >1.400 hoch ausgelasteten IT-Experten in Kolumbien
- Ungewollte Fluktuation** im Quartalsvergleich deutlich gestiegen (+1,4 Prozentpunkte) und deutlich über Vorjahresniveau

*Einschließlich Sophos ab Q1/25; ungewollte Fluktuation wird als Durchschnitt der letzten 12 Monate berechnet

GFT beschließt Aktienrückkaufprogramm von bis zu 15 Mio. €



DETAILS

- › Volumen: bis zu 15 Mio. €
 - › 653.594 Aktien / ~2,5% des Grundkapitals (26.03.2025: GFT-Aktie Xetra-Schlusskurs: 22,95 €)
 - › Laufzeit: 24. April 2025 - 14. Oktober 2025
-

KAPITAL-ERMÄCHTIGUNG

- › Ermächtigung aus HV 2020 für bis zu 10% des Grundkapitals
 - › Erneuerung der Ermächtigung für die Hauptversammlung 2025 (05.06.2025) geplant
 - › Programm wird in Übereinstimmung mit Safe-Harbour-Vorschriften durchgeführt
-

ZWECK & KPI-EFFEKT

- › Aktien können zu allen in der Ermächtigung vorgesehenen Zwecken einschließlich der Einziehung verwendet werden
- › Aktienrückkauf in Prognose 2025 enthalten



WÖCHENTLICHES
REPORTING
[IR WEBSITE \(gft.com\)](https://www.gft.com)

Ziele 2025 bestätigt, neue Berechnung bereinigtes EBIT inkludiert



PROGNOSE 2025

IM GESCHÄFTSBERICHT 2024
VERÖFFENTLICHT

UMSATZ e

~ 930 Mio. €

+7% Wachstum

BEREINIGTES EBIT e

~ 68 Mio. €

7,3% ber. EBIT-Marge

EBT e: ~ 60 Mio. €



ÜBERLEITUNG GEMÄSS NEUER KALKULATION DES BEREINIGTEN EBIT

68 Mio. € Prognose im Geschäftsbericht 2024
+ 7 Mio. € Kapazitätsanpassungen

75 Mio. €



PROGNOSE 2025

GEM. NEUER KALKULATION DES
BEREINIGTEN EBIT

UMSATZ e

~ 930 Mio. €

+7% Wachstum

BEREINIGTES EBIT e

~ 75 Mio. €

8,1% ber. EBIT-Marge

EBT e: 60 Mio. €

Zusätzliche Meilensteine für 2025



ERGEBNISSE 2024

BER. FREE CASHFLOW*

55,6 Mio. €

Ø 2022-2024: 40,2 Mio. €

NETTOVERSCHULDUNG/
EBITDA**

0,4

Ø 2022-2024: 0,0

AUSLASTUNG***

90,7%

Ø 2022-2024: 90,5%

MEILENSTEINE 2025

BER. FREE CASHFLOW*

~ 45 Mio. €

NETTOVERSCHULDUNG/
EBITDA**

~ 0,2

AUSLASTUNG

~ 91%

(zuvor: 90,5%)

- **Working Capital** für 2025 auf normalem Niveau erwartet (außergewöhnlich niedriges Working Capital zum 31.12.2024)
- **Nettoverschuldung** unter der Annahme, dass keine Akquisitionen getätigt werden, aber mit ausreichend Spielraum zur Finanzierung der Wachstumsziele, sofern sich Marktchancen ergeben
- **Auslastung** aufgrund des schwierigen Marktumfelds auf hohem, aber nicht auf maximalem Niveau erwartet

* Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich des Cashflows aus Investitionstätigkeit, bereinigt um Effekte aus Unternehmenszusammenschlüssen; Details siehe [Leistungskennzahlen](#) (gft.com)

** Nettoverschuldung umfasst Nettoliquidität abzüglich Bankverbindlichkeiten

*** Sophos ausgenommen

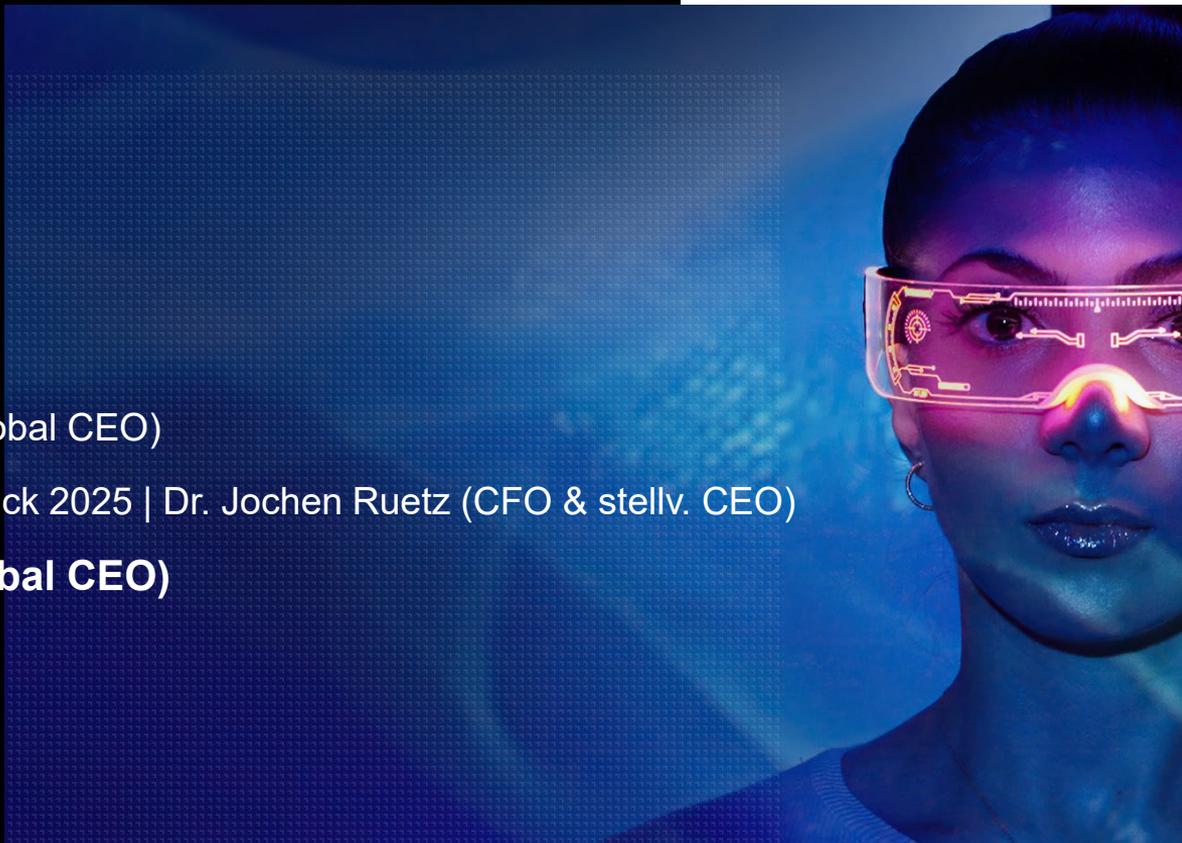
Agenda



Highlights | Marco Santos (Global CEO)

Finanzergebnisse Q1 & Ausblick 2025 | Dr. Jochen Ruetz (CFO & stellv. CEO)

Fazit | Marco Santos (Global CEO)

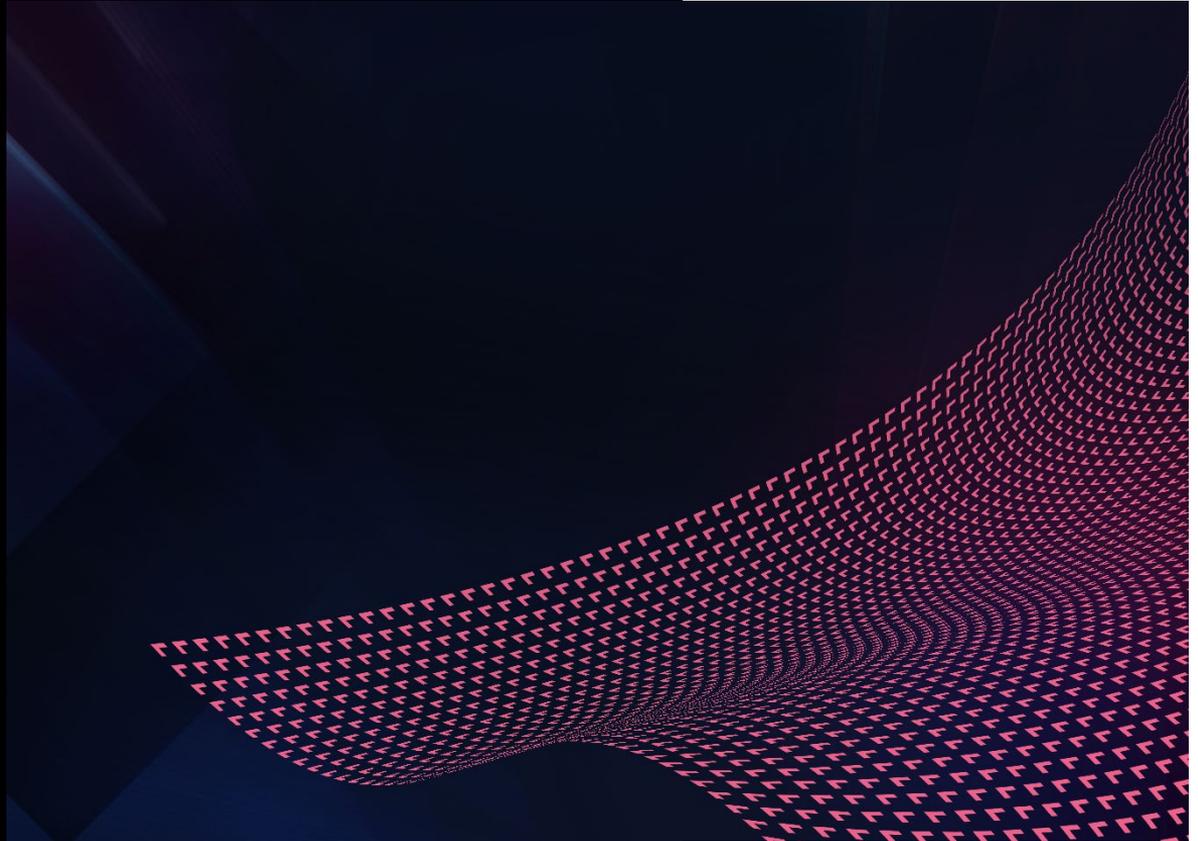


Fazit

- Wir haben unsere Widerstandsfähigkeit unter Beweis gestellt und trotz der globalen Herausforderungen in Q1 ein solides Wachstum erzielt.
- Der Markt für KI-Software und -Dienstleistungen ist eine riesige Chance für GFT. Wir haben bereits konkrete Ergebnisse erzielt – sowohl im Business als auch bei den operativen Abläufen.
- Wir setzen unsere 5-Jahres-Strategie konsequent um – fokussiert mit klaren Zielen sowie globalen strategischen Initiativen, die sich bereits positiv auf GFT ausgewirkt haben.
- Im Rahmen unserer Strategie haben wir die Herausforderungen in bestimmten Märkten nicht nur identifiziert, sondern auch aktiv adressiert. So haben wir eine solide Grundlage für die mittel- und langfristige Entwicklung geschaffen.

Let's Go Beyond

Backup



5-Jahres-Strategie und Mittelfristziele 2029



ZIELE 2029

UMSATZ e

~ 1.500 Mio. €

+ 11,5% CAGR

BEREINIGTES EBIT e

~ 9,5%

▪ Anhaltendes Umsatzwachstum

- Organisches Wachstum zieht nach Markterholung an
- Zukäufe von wertgenerierenden IT-Services-Unternehmen in bestehenden GFT-Märkten
- Fortlaufende Investitionen in GFT Asset Business

▪ Verbesserte Rentabilität

- Service-Portfolio mit Fokus auf hochwertigen Dienstleistungen mit höheren Margen
- Ausbau der Smartshore-Leistungen zur Verbesserung der Gesamtmarge
- Fokus auf bestehende GFT-Märkte, um Skaleneffekte zu erhöhen

Wir ermöglichen unseren Kunden, ihre Produktivität zu steigern

GenAI wird ein integraler Bestandteil des gesamten GFT-Angebots.



INNOVATION

- Agentic AI
- Reasoning AI
- etc.

2024
UMSATZANTEIL

NEW TECHNOLOGIES

Data & AI

- Generative AI
- Predictive AI
- RPA
- etc.

~8%

KERNGESCHÄFT

Plattform-Modernisierung

- Cloud-Migration
- Mainframe Modernisierung
- Open API
- etc.

~46%

EFFIZIENTE STANDARDLÖSUNGEN

Engineering & Regulatory

- Managed Services
- Engineering Services
- Regulatory Services
- etc.

~46%

Übersicht nach Quartalen



in Mio. €	Q1/2024	Q2/2024	Q3/2024	Q4/2024	FY2024	Q1/2025
Umsatz	212,39	217,24	215,91	225,38	870,92	221,91
EBITDA	21,81	22,62	25,15	24,37	93,95	15,99
Bereinigtes EBIT*	18,31	11,37	24,35	24,02	78,05	15,09
EBIT	15,72	16,45	19,71	19,11	70,99	10,82
EBT	15,00	15,05	18,02	16,94	65,01	10,01
Konzernergebnis	10,62	10,61	12,63	12,62	46,48	7,09
Ergebnis je Aktie (in €)	0,40	0,41	0,48	0,48	1,77	0,27
Mitarbeiter (Vollzeit)	10.626	10.772	11.304	11.506	11.506	11.413

* Bereinigt um M&A-Effekte, Kapazitätsanpassungen, Effekte aus aktienkursbasierten Managementvergütungen und sonstige außerordentliche Effekte; Details auf Folien 31/32 und/oder siehe [Leistungskennzahlen](#) (gft.com)

Konzernbilanz



Aktiva

in €	31.03.2025	31.12.2024	%
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwerte	226.561.857,20	230.351.781,92	-2%
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	33.585.436,92	34.316.812,18	-2%
Sachanlagen	56.917.511,5	59.506.542,56	-4%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.150.239,96	1.166.754,10	-1%
Latente Steueransprüche	10.826.586,96	10.193.453,97	6%
Sonstige Vermögenswerte	4.598.700,25	4.298.671,90	7%
	333.640.332,82	339.834.016,63	-2%
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	14.239,30	263.629,62	-95%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	141.225.994,87	161.555.278,75	-13%
Vertragsvermögenswerte	45.927.543,34	24.250.921,17	89%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	60.457.295,09	80.196.229,64	-25%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	4.591.429,67	4.730.215,18	-3%
Laufende Ertragsteueransprüche	15.617.402,23	16.327.430,24	-4%
Sonstige Vermögenswerte	24.910.867,18	25.491.825,52	-2%
	292.744.771,68	312.815.530,12	-6%
	626.385.104,50	652.649.546,75	-4%

Passiva

in €	31.03.2025	31.12.2024	%
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	26.325.946,00	26.325.946,00	0%
Kapitalrücklage	42.147.782,15	42.147.782,15	0%
Gewinnrücklagen	213.271.660,43	206.180.950,10	3%
Übrige Rücklagen	-7.331.155,20	-3.477.664,47	> 100%
	274.414.233,38	271.177.013,78	1%
Langfristige Schulden			
Finanzierungsverbindlichkeiten	70.000.000,00	70.344.619,14	0%
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	24.503.628,26	26.498.334,22	-8%
Rückstellungen für Pensionen	6.798.138,70	6.697.343,53	2%
Sonstige Rückstellungen	3.086.182,15	3.960.147,67	-22%
Latente Steuerschulden	14.062.883,34	13.588.777,92	3%
Sonstige Verbindlichkeiten	782.453,90	891.916,49	-12%
	119.233.286,35	121.981.138,97	-2%
Kurzfristige Schulden			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.696.813,80	12.980.452,52	-2%
Finanzierungsverbindlichkeiten	41.534.020,92	52.385.748,28	-21%
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	25.475.583,43	22.707.177,71	12%
Sonstige Rückstellungen	39.887.175,17	50.930.946,86	-22%
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	7.787.379,62	7.756.308,11	0%
Vertragsverbindlichkeiten	33.964.587,11	45.006.129,94	-25%
Sonstige Verbindlichkeiten	71.392.024,72	67.724.630,58	5%
	232.737.584,77	259.491.394,00	-10%
	626.385.104,50	652.649.546,75	-4%

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung



in €	Q1/2025	Q1/2024	Δ%
Umsatzerlöse	221.909.903,71	212.389.809,11	4%
Sonstige betriebliche Erträge	2.575.815,09	3.033.908,44	-15%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-27.963.197,63	-27.675.659,96	1%
Personalaufwand	-164.214.714,06	-150.077.283,46	9%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.316.345,80	-15.863.414,07	3%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Abschreibungen	15.991.461,31	21.807.360,06	-27%
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-5.169.389,35	-6.085.043,78	-15%
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	10.822.071,96	15.722.316,28	-31%
Zinserträge	661.841,32	867.104,34	-24%
Zinsaufwendungen	-1.471.830,47	-1.586.056,17	-7%
Finanzergebnis	-809.989,15	-718.951,83	13%
Ergebnis vor Ertragsteuern	10.012.082,81	15.003.364,45	-33%
Ertragsteuern	-2.921.372,48	-4.380.805,95	-33%
Periodenergebnis	7.090.710,33	10.622.558,50	-33%
Ergebnis je Aktie – unverwässert	0,27	0,40	-33%

Konzern-Gesamtergebnisrechnung



in €	Q1/2025	Q1/2024	Δ%
Periodenergebnis	7.090.710,33	10.622.558,50	-33%
Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden			
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen (vor Steuern)*	0,00	0,00	n/a
Ertragsteuern auf versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen	0,00	0,00	n/a
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus Pensionen (nach Steuern)	0,00	0,00	n/a
Posten, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können			
Währungsumrechnung	-3.853.490,73	947.958,63	< -100%
Sonstiges Ergebnis	-3.853.490,73	947.958,63	< -100%
Gesamtergebnis	3.237.219,60	11.570.517,13	-72%

* Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste werden grundsätzlich zum Jahresende auf Basis entsprechender Gutachten erfasst

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung



	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen*	Übrige Rücklagen	Summe Eigenkapital
in €				Währungs- umrechnung	
Stand zum 1. Januar 2024	26.325.946,00	42.147.782,15	174.059.064,95	-1.468.946,26	241.063.846,84
Periodenergebnis	--	--	10.622.558,50	--	10.622.558,50
Sonstiges Ergebnis	--	--	0,00	947.958,63	947.958,63
Gesamtergebnis	--	--	10.622.558,50	947.958,63	11.570.517,13
Stand zum 31. März 2024	26.325.946,00	42.147.782,15	184.681.623,45	-520.987,63	252.634.363,97
Stand zum 1. Januar 2025	26.325.946,00	42.147.782,15	206.180.950,10	-3.477.664,47	271.177.013,78
Periodenergebnis	--	--	7.090.710,33	--	7.090.710,33
Sonstiges Ergebnis	--	--	0,00	-3.853.490,73	-3.853.490,73
Gesamtergebnis	--	--	7.090.710,33	-3.853.490,73	3.237.219,60
Stand zum 31. März 2025	26.325.946,00	42.147.782,15	213.271.660,43	-7.331.155,20	274.414.233,38

* Die Gewinnrücklagen beinhalten auch die Posten, die zukünftig nicht in die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden

Konzern-Kapitalflussrechnung



in €	Q1/2025	Q1/2024	%
Periodenüberschuss	7.090.710,33	10.622.558,50	-33%
Ertragsteueraufwendungen	2.921.372,48	4.380.805,95	-33%
Finanzergebnis	809.989,15	718.951,83	13%
Gezahlte Ertragsteuern	-4.724.766,20	-4.186.343,78	13%
Erhaltene Ertragsteuern	3.602.549,65	2.856.338,40	26%
Gezahlte Zinsen	-669.379,15	-1.115.264,45	-40%
Erhaltene Zinsen	661.742,12	867.102,20	-24%
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	5.169.389,35	6.085.043,78	-15%
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	6.876,15	-11.328,04	< -100%
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-1.761.079,57	-1.918.383,93	-8%
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.329.283,88	19.531.418,83	4%
Veränderung der Vertragsvermögenswerte	-21.676.622,17	-9.892.041,11	>100%
Veränderung der anderen Vermögenswerte	685.619,96	3.826.402,75	-82%
Veränderung der Rückstellungen	-11.666.540,37	-13.790.049,34	-15%
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-283.638,72	-1.880.602,77	-85%
Veränderung der Vertragsverbindlichkeiten	-11.041.542,81	-14.135.512,61	-22%
Veränderung der anderen Schulden	6.240.608,97	4.457.258,23	40%
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	-4.305.426,97	6.416.354,44	< -100%
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	77.619,36	26.896,41	>100%
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-124.403,09	0,00	n/a
Investitionen in Sachanlagen	-388.060,15	-838.300,13	-54%
Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	0,00	-78.985.843,40	-100%
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-434.843,88	-79.797.247,12	-99%
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0,00	80.344.619,00	-100%
Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen	-11.824.151,91	-9.546.036,22	24%
Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-3.099.468,67	-2.882.883,95	8%
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-14.923.620,58	67.915.698,83	< -100%
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-75.043,12	8.837,49	< -100%
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-19.738.934,55	-5.456.356,36	>100%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	80.196.229,64	70.340.638,75	14%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode	60.457.295,09	64.884.282,39	-7%

Segmentberichterstattung



in T€	Americas, UK & APAC		Continental Europe		Summe Segmente		Überleitung		GFT Konzern	
	Q1/2025	Q1/2024	Q1/2025	Q1/2024	Q1/2025	Q1/2024	Q1/2025	Q1/2024	Q1/2025	Q1/2024
Außenumsatzerlöse	129.631	118.259	92.030	93.872	221.661	212.131	249	259	221.910	212.390
Konzerninterne Umsatzerlöse	1.738	1.323	20.082	23.386	21.820	24.709	-21.820	-24.709	0	0
Umsatzerlöse gesamt	131.369	119.582	112.112	117.258	243.481	236.840	-21.571	-24.450	221.910	212.390
Segmentergebnis (EBT)	7.133	5.987	3.678	9.464	10.811	15.451	-799	-448	10.012	15.003
davon Personalaufwand	-82.843	-70.518	-77.436	-75.969	-160.279	-146.487	-3.936	-3.590	-164.215	-150.077
davon Abschreibungen	-1.651	-2.321	-3.292	-3.424	-4.943	-5.745	-226	-340	-5.169	-6.085
davon Zinserträge	727	935	250	381	977	1.316	-315	-449	662	867
davon Zinsaufwendungen	-482	-642	-1.219	-451	-1.701	-1.093	229	-493	-1.472	-1.586

Neue Berechnung des bereinigten EBIT



in T€	Q1/2025	Q1/2024
Umsatz	221.910	212.389
Bereinigtes EBIT	15.086	18.309
Effekte aus Unternehmenszusammenschlüssen	-1.080	-2.132
Kapazitätsanpassungen	-3.084	-1.083
Aktienkursbasierte Effekte bei der Bewertung der Managementvergütung	-100	628
Sonstige außerordentliche Posten	-	-
EBIT	10.822	15.722
Finanzergebnis	-810	-719
EBT	10.012	15.003
Bereinigte EBIT-Marge	6,8%	8,6%
EBT-Marge	4,5%	7,1%

Neue Berechnung des bereinigten EBIT



GFT hat die Berechnungsmethode des bereinigten EBIT ab dem Geschäftsjahr 2025 geändert. Die Vorjahreswerte pro Quartal wurden entsprechend neu berechnet, wie in der Tabelle dargestellt:

in Mio. €	Q1/2024	Q2/2024	Q3/2024	Q4/2024	FY2024	Q1/2025
Umsatzerlöse (zuvor berichtet angepasst)	212,39	217,24	215,91	225,38	870,92	221,91
EBIT bereinigt - zuvor berichtet	17,23	18,51	21,37	20,33	77,44	15,09
- Anpassung	1,08	-7,14	2,98	3,69	0,61	–
EBIT bereinigt - angepasst	18,31	11,37	24,35	24,02	78,05	15,09
<i>Bereinigte EBIT-Marge - zuvor berichtet</i>	8,1%	8,5%	9,9%	9,0%	8,9%	–
<i>Bereinigte EBIT-Marge - angepasst</i>	8,6%	5,2%	11,3%	10,7%	9,0%	6,8%

Let's Go Beyond_



Andreas Herzog
Head of IR/CSR

T +49 711 62042-323

andreas.herzog@gft.com

Maren Dallas
IR Manager

T +49 711 62042-350

maren.dallas@gft.com

Nicole Schüttforth
Senior IR Manager

T +49 711 62042-387

nicole.schuetforth@gft.com